

Erinnerung an die Auslobung des Heimat-Preises NRW 2025 in Hagen

Bis Ende Oktober Bewerbungen für den Heimat-Preis Hagen 2025 möglich

Das Land NRW fördert auch in diesem Jahr herausragendes bürgerschaftliches Engagement und nachahmenswerte Praxisbeispiele zur Stärkung des Heimatgefühls. **In Hagen erhalten die Preisträger eine Fördersumme für die beworbenen Projekte in Höhe von 15.000 Euro.** Neben der Wertschätzung für die geleistete Arbeit verbindet sich damit auch die Chance, vor Ort in der eigenen Stadt über das Thema Heimat zu diskutieren.

Die Hagener Jury, der Mitglieder der im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen, der Stadtheimatspfleger, der Freiwilligenzentrale und der Stadtverwaltung angehören, hat das Thema der diesjährigen Preisausschreibung festgelegt. Es lautet

"Hagen – Heimat der Baukultur. Erhalt unseres historischen Erbes!"

Mit diesem Thema soll erstmals die Vielfalt des historischen baulichen Erbes der Stadt Hagen gewürdigt werden. Der Hagener Impuls, die Industrialisierung sowie die kulturelle und soziale Entwicklung der Stadt Hagen haben an vielen Stellen im Stadtbezirk Bauwerke entstehen lassen, deren Pflege und Erhalt sich unterschiedliche ehrenamtlich und gemeinnützig tätige Organisationen zu ihrer Aufgabe gemacht haben. Diese Organisationen investieren dafür viel Zeit, Engagement und leisten darüber hinaus teilweise auch eigene finanzielle Beiträge.

Beteiligen können sich alle Organisationen oder Personen, die dazu beitragen, dieses baukulturelle Erbe der Stadt Hagen für die nachfolgenden Generationen zu erhalten. Es gibt nur eine Bedingung an die Teilnahme: Es werden nur Vorschläge berücksichtigt, die ehrenamtlich umgesetzt werden. Eine Förderung kommerzieller Aktivitäten ist ausgeschlossen.

Es ist möglich, sich selbst oder Dritte vorzuschlagen. Die vorgeschlagenen Institutionen oder Personen müssen auch nicht in Hagen angesiedelt sein. Der Heimat-Preis wird aber ausschließlich für besonderes Engagement und besonders positive Praxis-Beispiele in Hagen gewährt. Die Vorschläge können bis **spätestens 31. Oktober 2025** formlos an folgende Anschrift gesendet oder gemailt werden:

Stadt Hagen, Fachbereich des Oberbürgermeisters, Herr Peter Mook, Rathausstraße 11, 58095 Hagen oder per Mail an peter.mook@stadt-hagen.de.

Die Vorschläge sollten den Namen und die Anschrift der vorgeschlagenen Institution / Person sowie eine ausführliche Begründung, warum der Hagener Heimat-Preis 2025 an die Vorgeschlagenen verliehen werden sollte, beinhalten. Die Jury kann sich nur dann ein abschließendes Bild verschaffen, wenn sie ausreichend Informationen zu den Vorschlägen bekommen hat.

Für die Beantwortung von Rückfragen zum Heimat-Preis oder zur Auslobung des Preises steht Herr Mook, Ehrenamtsbeauftragter der Stadt Hagen, unter der Rufnummer (02331) 207 2940 oder unter der o.g. Email-Adresse gerne zur Verfügung.